

	<p>Objekt: Blankenburg (Harz): Stadt und Schloß, nach 1815 (Wiederhold: Stammbuchblatt)</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 001025</p>
--	---

## Beschreibung

Bei der kleinformatischen Ansicht handelt es sich um ein Stammbuchblatt, wie sie nach 1800 für freundschaftliche Einträge gleich einer bebilderten Visitenkarte oder einzukleben als Bild in ein Stammbuch, in großer Zahl gefertigt wurden. Diese Mode ging von der Universitätsstadt Göttingen aus und ihr Verleger # Wiederhold lieferte seine Ansichten, die nicht nur Harzmotive, aber diese besonders reichhaltig, zeigen, in alle Welt. Bezeichnet Mi. u. "Blankenburg am Harz", re. u. "Göttingen bey Wiederhold." Diese Ansicht trägt von einem Sammler noch mit brauner Tinte den handschriftlichen Zusatz "N. 23".

Das Blatt kam 2019 als Schenkung der Sammlung Bürger an die Schloß Wernigerode GmbH.

## Grunddaten

Material/Technik:	Radierung auf Bütten
Maße:	10,5 x 16,8 cm (Blattgröße); 7,7 x 13,2 cm (Bildgröße)

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1814
	wer	Heinrich Christoph Grape (1761-1834)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	Nach 1815
	wer	Ernst Ludwig Riepenhausen (1762-1840)
	wo	

Herausgegeben wann  
wer Wiederhold, Göttingen  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Blankenburg (Harz)

## Schlagworte

- Druckgrafik
- Harzansicht
- Schloss (Architektur)
- Stadt
- Stammbuchblatt

## Literatur

- Rolf Wilhelm Brednich unter Mitarbeit von Klaus Deumling (1997): Denkmale der Freundschaft. Die Göttinger Stammbuchkupfer - Quellen der Kulturgeschichte. Aus den Beständen des Stadtarchivs Göttingen, der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, des Städtischen Museums Göttingen, des Firmenarchivs Wiederholdt Göttingen und des Historischen Museums am Hohen Ufer Hannover.. Friedland, Nr. 336 m. Abb. (S. 171)